

# Vorstandsriege bleibt personell stabil

**WESEKE** (pd/era). 50 Mitglieder des Weseker Mühlenvereins sind zur Mitgliederversammlung im Heimathaus zusammengekommen. Nach Begrüßung der Ortsvorsteherin Irmgard Wendholt und der Mitglieder folgte schon traditionell ein Gedicht.

► **Rückblick:** Das Protokoll der letzten Versammlung wurde vorgelesen und durch die Mitglieder verabschiedet. Beim Rückblick auf das zurückliegende Vereinsjahr ging der Vorsitzende Christian Rottstegge auf einige Höhepunkte wie den Mühlentag am Pfingstmontag ein. Außerdem war neben vielen kleineren Aktio-

nen auch das Erntefest zusammen mit dem Heimatverein wieder eine gelungene Aktion, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins. Die Ausbildung von neuen Müllern sei in vollem Gange, hieß es weiter.

Das Vereinsjahr 2017 war geprägt durch die Renovierung und den Wiederaufbau der Modellschoppe, die man nun auch bestaunen kann.

► **Kasse:** Kassierer Rolf Weinbrenner konnte einen ausgeglichenen Haushalt präsentieren, der Raum für weitere Aktivitäten lässt. Die Kassenprüfer Thomas Hollad und Frank Dignath bescheinigten dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung

und schlugen der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor, die diesem einstimmig nachkam.

► **Wahlen:** Nach dem Dank des Vorsitzenden für die geleistete Arbeit des Vorstandes und aller weiteren Helfer wurde der zweite Vorsitzende Paul Reining einstimmig in seinem Amt bestätigt – ebenso der Kassierer Rolf Weinbrenner und die Kassenprüfer.

► **Verschiedenes:** Auf den kommenden Mühlentag am 21. Mai wurde hingewiesen. Außerdem gehe die Renovierung der Modellschoppe weiter. Das Erntefest im Herbst findet wieder am Mühlengelände statt.



Der Vorstand des Weseker Mühlenvereins bei der Mitgliederversammlung.